

Knabenchor eröffnet Klassik-Abo

Kultur Reihe bietet bis Mai 2023 sieben Konzerte plus einen Auftritt des Gmünder Pianisten Michael Nuber.

Schwäbisch Gmünd. Einen immer größeren Bekanntheitsgrad erfährt die Klassik-Abo-Reihe des Schwäbisch Gmünder Schönblicks, die am kommenden Sonntag, 16. Oktober, mit dem Konzert des Knabenchors „Capella Vocalis“ startet. Das Konzert beginnt im Forum des Schönblicks um 17 Uhr.

„Wir sind einerseits stolz, dass es uns gelingt, solche herausragenden Solisten und Ensembles auf den Schönblick zu holen. Aber ebenso sind wir andererseits dankbar, dass wir so viele treue Besucher bei unseren Konzerten haben“, sagt Kulturmanager Matthias Ihden, die sich über 200 verkaufte Abos freut.

Zahlreiche Highlights stehen in dieser Konzertsaison an. So umfasst die Dauerkarte wieder sieben Konzerte – plus ein weiteres mit Pianist Michael Nuber. Dieses gilt als Schmankerl on Top und belohnt die Treue der vielen Besucher in den letzten Jahren.

Den Auftakt aber machen am Sonntag, 17 Uhr (Einlass ab 16.30 Uhr) die Chorknaben von „Capella Vocalis“ unter dem Motto „Klingende Freu(n)de“: Sie vereinigen Freude am Singen, Freude an Freundschaft, Freude am erfolgreichen, gemeinsamen Musizieren und Freude an Qualität. Neben der Pflege des geistlichen a-cappella-Repertoires tritt der Chor immer wieder mit chorsymphonischen Werken auf. Auf dem Programm stehen Stücke wie Händels Messiah, aber auch Partien aus dem Händel-Oratorium.

Die Konzerte 2022/2023:

Sonntag, 13. November, 17 Uhr: Klavierkonzert mit Michael Nuber. Samstag, 3. Dezember, 19.30 Uhr: Wiener Kammer-symphonie; Samstag, 17. Dezember, 19.30 Uhr: Chocolate Gospel Choir; Samstag, 14. Januar 2023, 19.30 Uhr: Klezmerkonzert mit dem Kammerorchester musica salutare; Samstag, 25. Februar 2023, 19.30 Uhr: Voith Orchester Heidenheim; Sonntag, 23. April 2023, 17 Uhr: Hornquartett german hornsound; Sonntag, 14. Mai 2023, 19.30 Uhr: „Bird's Paradise“ mit Andrea Ritter und Daniel Koschitzki.

Eintrittskarten erhalten Interessierte im i-Punkt Schwäbisch Gmünd, über das Ticketportal Reservix, sowie an der Abendkasse. Zudem werden noch bis zum ersten Konzert Abonnements verkauft. Alle Informationen zu den Abos auf der Website: www.schoenblick.de.



Fahnenputzete des Gmünder Altersgenossenvereins 1963

Brauchtum Den Auftakt zum 60er-Fest im kommenden Jahr begann der Gmünder Altersgenossenverein 1963 mit seiner „Fahnenputzete“. Nach einem Fotoshooting im Fotostudio Hostrup wurde im Stadtgarten das Gruppenfoto mit der „entstaubten Fahne“ aufgenommen. Anschließend unter-

nahm ein Teil der AVG-Mitglieder mit dem Elektro-Zügle eine kleine Stadtrundfahrt mit einem kurzen Stopp am Johannisturm zum Alois-Singen. Der andere Teil der AGV-Mitglieder legte zu Fuß den Weg ins Festlokal „Passione e Gusto“ zurück. Nach einer kurzen Begrüßungsrede durch das Festkomitee

wurden viele Anekdoten ausgetauscht. Damit auch der Nachtisch ohne Reue genossen werden konnte, wurde die Tanzfläche von den AGV-Mitgliedern lange und ausgiebig belegt. Alle waren sich einig, dies war ein sehr gelungener Auftakt zum bevorstehenden 60er-Fest im Jahr 2023. *Foto: privat*

Dement, aber nicht bescheuert

Gesundheit Erster erfolgreicher Gmünder Fachtag Demenz: Über 150 Zuhörer kommen, um sich in Workshops, Vorträgen, in Büchern und am Demenzsimulator fortzubilden.

Schwäbisch Gmünd

Ganz ungewohnt für einen Fachtag erklangen im Prediger laute ABBA-Töne, gesungen von der Musical Factory e.V. Schwäbisch Gmünd zur Einstimmung auf den Ersten Gmünder Fachtag Demenz, der von den Mitgliedern der Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz ausgerichtet wurde.

„Demenz ist nicht ansteckend, tut auch nicht weh, aber sie macht vergesslich und macht manchmal auch einsam“, so begrüßte Hardy Eichler, Mitglied der Lokalen Allianz und Betroffener die rund 150 Zuhörerinnen und Zuhörer mit einer Rede, die unter die Haut ging. Christian Baron, Erster Bürgermeister, erzählte anschließend von seinem Onkel, der sich plötzlich veränderte und wie es der Familie gelungen sei mit Hilfe der DRK Demenzberatung die Veränderungen richtig einzuordnen. Buchautor Michael Schmieder, der unter anderem das Buch „Dement, aber nicht bescheuert“, ge-



Die Organisatoren verbuchen den ersten Gmünder Fachtag Demenz als Erfolg. *Foto: privat*

schrieben hat, beeindruckte das Publikum mit seiner klaren kritischen Haltung gegenüber starren Strukturen im Pflegesektor und dem Plädoyer für mehr Selbstbestimmung: Menschen mit Demenz sollen die Bedingungen bestimmen, unter denen sie leben möchten, das kann bedeuten im Flur zu schlafen oder nur noch Torte zu essen.“

Am Nachmittag nahmen Interessierte an zahlreichen Workshops zu verschiedenen Themen

teil. „Es war nicht nur alles toll organisiert, gut ausgedacht, bestens vorbereitet, auch die Referenten waren Spitze - etliche der Workshops hätten wahrscheinlich problemlos noch einige Stunden länger gehen können. Gerade die vielen Beispiele aus dem Alltag der Referenten machten alles sehr anschaulich“, so ein Angehöriger nach der Veranstaltung. Im Foyer des Predigers gab es über den Tag verteilt weitere thematische Angebote,

so bestand die Möglichkeit einen Demenzsimulator anhand von dreizehn Alltagssituation auszu-probieren. Musikalisch Interessierte versuchten sich an der Veeh-Harfe und Lesebegeisterte am Büchertisch der Buchhandlung Fiehn stöbern. Die Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. bot mit ihrem Infostand rund um das Thema Demenz zahlreiche Tipps und Broschüren.

Die Mitglieder der Lokalen Allianz

Zu Allianz gehören: Generationentreff Spitalmühle, DRK Kreisverband, Seniorennetzwerk Schwäbisch Gmünd, Kliniken Ostalb, Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd, Hardy Eichler, Seniorenzentrum St. Anna, Loreto – Institut für Soziale Berufe Schwäbisch Gmünd, Stadtseniorenrat Schwäbisch Gmünd, Landratsamt Ostalbkreis Betreuungsbehörde, Katholische Seelsorgeeinheit Schwäbisch Gmünd-Mitte, Evangelische Kirchengemeinde Schwäbisch Gmünd.

Kurz und bündig

Protest gegen den Kongress Schwäbisch Gmünd. Solidarität International e.V. (SI)“ veranstaltet an diesem Dienstag, 11. Oktober, aus Anlass des Protestes gegen den Kongress „Leben.Würde“ im christlichen Gästezentrum Schönblick von 16 Uhr bis 18 Uhr einen Infostand in der Postgasse und ab 19.30 Uhr eine Veranstaltung im a.l.s.o.-Kulturcafé. Thema des Infostands und der Veranstaltung ist: „Keinen Schritt zurück – verteidigt Rojava!“ Mit dem Infostand und der Veranstaltung will SI nach eigenen Angaben „den rückschrittlichen und frauenfeindlichen Positionen des Kongresses ein positives Zukunftsbild der Gesellschaft entgegenstellen.“

Infos über Waldorfpädagogik Schwäbisch Gmünd. Ab dem heutigen Dienstag, 11. Oktober, und bis zum 7. Februar 2023 finden jeweils um 20 Uhr vier aufeinander aufbauende Infoabende zum Thema Waldorfpädagogik an der Freien Waldorfschule Schwäbisch Gmünd statt. Das Angebot richtet sich insbesondere an Eltern die ihre Kinder im nächsten Schuljahr einschulen. Zum Auftakt gibt's am Dienstag, 11. Oktober, um 20 Uhr einen Einführungsabend unter dem Thema „Pädagogische Motive in der Unter- und Mittelstufe“.

Seniorentreff am Mittwoch Schwäbisch Gmünd. Der Seniorentreff der Gmünder Innensiedlungs-gemeinden lädt alle Interessierten zu seinem Treffen an diesem Mittwoch, 12. Oktober, um 14.30 Uhr in das Refektorium im Franziskaner ein. Ernst Ammann-Schindler gestaltet diesen Nachmittag unter dem Thema „Dag Hammarsköld – Portrait eines außergewöhnlichen Politikers“. Hammarsköld war von 1953 bis zu seinem Tod am 18. September 1961 Generalsekretär der Vereinten Nation. 1961 wurde ihm postum der Friedensnobelpreis verliehen.

Benefizkonzert im Münster Schwäbisch Gmünd. Nach zwei Jahren Coronapause wird es am Sonntag, 16. Oktober, wieder ein Benefizkonzert mit dem Landespolizei-Orchester Baden-Württemberg im Heilig-Kreuz-Münster in Schwäbisch Gmünd geben. Schirmherr des Konzerts ist Oberbürgermeister Richard Arnold und der Erlös des Konzertes geht an das Kloster-Hospiz der Franziskanerinnen in Schwäbisch Gmünd. Das Konzert beginnt um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten.

Flohmarkt in der Bibliothek Schwäbisch Gmünd. Bücherfreunde und Schnäppchenjäger dürfen sich auf einen Bücherflohmarkt während des verkaufsoffenen Sonntags am 16. Oktober freuen. Von 13 bis 18 Uhr können in der Stadtbibliothek wieder aussortierte Medien sehr günstig erworben werden.

Anzeige

GMÜNDER TAGESPOST

SHOP

Heimatliebe 2 – Menschen und Manufakturen der Ostalb

Die zweite Ausgabe des Heimatliebe-Buchs für 15,00 € statt 22,95 € (inkl. Versand)

Auf 128 liebevollgestalteten Seiten, die ganze Vielfalt der Ostalb entdecken: Vom Biohof bis zur Schmuckmanufaktur stellen sich 23 unterschiedliche Erzeuger, Produzenten und kreative Köpfe der Ostalb vor. Das Heimatliebe-Buch nimmt Sie dahin mit, wo Gutes entsteht – inklusive beeindruckender Fotografien und ausklappbarer Karte.

Jetzt bestellen!

Ticket-Hotline: 07171 / 6001 292

ABO+

über 30% Rabatt für unsere AbonnentInnen

